



<https://biz.li/3oiy>

ERNEUT IN BURGWEDEL: GÁBOR BOLDOCZKI UND SEIN GEFEIERTES TROMPETENSPIEL

Veröffentlicht am 23.04.2019 um 17:35 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

2009 begeisterte der damals 30-jährige Gábor Boldoczki das Publikum im Alten Haus. Nun hat die Stadt Burgwedel den ungarischen Trompetenvirtuosen für ein weiteres Konzert am Freitag, 10. Mai 2019, gewinnen können. Der im ungarischen Kiskörös aufgewachsene Musiker ist mit seinem Trompetenspiel die Ausnahmeerscheinung seiner Generation. Die internationale Presse feiert ihn als grandiosen Trompetenvirtuosen. So schrieben die Salzburger Nachrichten, dass "ein Solist von solchem Rang jedes Musikwerk veredelt". Seine Tourneen führen Boldoczki in die bedeutenden Musikmetropolen Europas, in denen er regelmäßig mit namhaften Orchestern konzertiert. In seiner Heimat wurde Gábor Boldoczki mit dem "Franz Liszt Ehrenpreis" ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung des ungarischen Kulturministeriums im Fach Musik. Darüber hinaus trägt er den Titel "Doctor Liberalium Artium", verliehen von der Franz Liszt Musikakademie Budapest, an der er als Professor im Fach Trompete lehrt. Für seine Einspielung "Oriental Trumpet Concertos" wurde Boldoczki im Herbst 2017 erneut mit dem Echo Klassik als "Instrumentalist des Jahres" vom Bundesverband Musikindustrie e.V. im Rahmen einer großen Gala in der Elbphilharmonie Hamburg ausgezeichnet. In Begleitung der Pianistin Krisztina Fejes wird Gábor Boldoczki in seinem Konzert am 10. Mai im Amtshof Werke von Händel, Chopin, Liszt, Wagner und anderen präsentieren. Karten zu 15 Euro, ermäßigt 8 Euro, sind ab kommenden Freitag, 26. April, in der Buchhandlung Böhnert erhältlich. Sollten noch Restkarten vorhanden sein, werden diese an der Abendkasse im Amtshof ab 19.30 Uhr verkauft. Konzertbeginn ist um 20 Uhr.